

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 74.

Mittwoch den 27. März

1872.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch seltener täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiern, in unveränderter Weise. Der Abonnementspreis beträgt hier in Wiesbaden 45 Kr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 12 Kr. in's Haus gebracht. Für auswärts tritt zu dem obigen Abonnementspreis der entsprechende Postaufschlag, durch die Landpost im Bezirk des Kaiserl. Postamts dahier bezogenen beträgt der vierteljährige Preis 14 Sgr. 9 Pf.

Bestellungen auf das mit dem 2. April d. J. beginnende 2. Quartal beliebt man für hier bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen, wobei wir noch bemerken, daß von den letzteren ohne ausdrückliche vorherige Bestellung nicht weiter geliefert wird, während dies bei den hiesigen verehr. Abonnenten in bisheriger Weise geschieht.

Damit durch Veränderung der Wohnungen in der Auslieferung des Blattes keine Unterbrechung eintritt, bitten wir von etwa zum Quartalwechsel beabsichtigten Umzug uns gesl. schon jetzt Mittheilung machen zu wollen.

Die Expedition.

Vom 1. September o. ab soll der Druck des Regierungs-Amtsblattes nebst öffentlichen Anzeigern im Wege der Submission an einen der hiesigen Buchdrucker anderweit vergeben werden.

Die Bedingungen, welche dem Vertrage zu Grunde gelegt werden, sind im Geschäfts-Locat der unterzeichneten Regierungs-Abtheilung (Rheinstraße 15) Zimmer No. 19 zur Einsicht aufgelegt und müssen Oefferten, worin die Preisforderung für Satz, Druck und Papier anzugeben ist, mit der Aufschrift:

„Submission für Druckarbeit“

spätestens bis Samstag den 6. April e. Morgens 10 Uhr hier eingereicht sein.

Später eingehende Oefferten bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 21. März 1872.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.

492

v. Meusei.

Die Beiführ von

56 Raummeter Buchen-Scheit- und

24 " Brügel-Holz

aus dem Distrikt „Wiesbadenerhaag“ in den Hof des Kreisgerichtsgefängnisses soll an den Wenigstnehmenden vergeben werden und ist Termin hierzu in dem Bureau des Unterzeichneten, Marktstraße 1, Zimmer No. 12, woselbst die Bedingungen eingesehen werden können, auf

Montag den 8. April er. Vormittags 9 Uhr

bestimmt.

Wiesbaden, den 23. März 1872. Der Staatsanwalt.

506 Mory.

Polizei-Verordnung.

Um es zu ermöglichen, daß in den öffentlichen Anlagen hier der Grassamen &c. ordentlich aufgeht und nicht wie bisher die sich auf den betreffenden Flächen umherumwälzenden Hunde dieses unmöglich machen, beziehungsweise erschweren, wird auf Grund der §§. 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung über die Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landesteilen vom 20. Sept. 1867 nach Berathung, beziehungsweise in Übereinstimmung mit dem Gemeinderathe, für den Bezirk der Stadt Wiesbaden hiermit verordnet, was folgt:

S. 1. Die Besitzer von Hunden haben Verlehrungen (durch Führen der Hunde an der Leine u. s. w.) zu treffen, daß die letzteren in den öffentlichen Anlagen nicht frei umherlaufen können. Sehen Besitzer von Hunden mit den letzteren durch die Anlagen

oder an denselben her, so haben sie die Hunde stets an einer Leine zu führen.

S. 2. Übertretungen dieser Verordnung werden mit Geldbuße bis zu 3 Thlr., im Unvermögensfalle mit 1 Tage Haft bestraft.

S. 3. Diese Polizei-Verordnung gilt vom Tage der Publication 6 Wochen lang.

Wiesbaden, 23. März 1872.

Der c. Polizei-Director.

v. Strauß.

Gefunden eine Schleife und ein Lesebuch.

Wiesbaden, 26. März 1872. Königl. Polizei-Direction.

v. c.

v. Strauß.

Wein-Versteigerung.

Mittwoch den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr kommen in dem hiesigen Rathausssaale

12 Drosch-Bordeaux-Medoc,

165 Flas. Cognac,

1/4 Stück 1866r Ahmannshäuser

gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Proben im Termine.

Wiesbaden, den 23. März 1872. Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 10. April I. J. Nachmittags 3 Uhr soll im Auftrage des Königlichen Amtsgerichts IV. dahier die zur Concursmasse des Herrn Sebastian, genaunt „Carl“ Greimel von hier gehörige Hofräthe No. 9380 des Stockluchs und No. 601 des neuen Lagerbuchs, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, 30' lang 28' tief nebst Hintergebäuden mit 5° 71' Hofraum und Gebäudestäcke, belegen in der Nerostraße zwischen Georg Maassenheimer und Philipp Ott, in dem hiesigen Rathause versteigert werden. In dem Hause ist bisher die bekannte Gastwirtschaft zum „Badischen Hof“ betrieben worden.

Wiesbaden, den 9. März 1872. Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 11. April d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Stadtdieuer Johann Georg Kiesel Eheleute von hier

1) ihre auf der Hochstätte dahier zwischen einerseits Mafus

Walther und Michael Walther Wwe. und anderseits Ludwig Legerich Wwe. und Geschwister Faust belegene Hofräthe No. 4873 des Stockbuchs und No. 141 des neuen Lagerbuchs — 3 Rth. 94 Schuh, in einem einstöckigen Wohnhause mit Neben- und Hintergebäuden und Hofraum bestehend, und

2) No. 5957 des neuen Lagerbuchs — 34 Rth. 81 Schuh Acker „Dreiweiden“ 1r Gew. zw. Heinrich Seib beiderseits mit überwomundshaftlichem Consenze in dem hiesigen Rathause abteilungshalber versteigern lassen.

Wiesbaden, den 25. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
13923 Coulin.

Bekanntmachung.

Die am 25. d. M. stattgehabte Versteigerung des Gehölzes in der Wilhelm's-Allee dahier ist vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 26. März 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathsschreiber.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Pflastererarbeit bei dem Umbau der Wilhelmstraße dahier, veranschlagt zu 910 Thlr., soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Osserten unter der Aufschrift:

„Submission auf Pflastererarbeit in der Wilhelmstraße“ verschlossen bis zum 30. d. M. bei dem städtischen Baubureau einreichen, woselbst auch bis zu diesem Termine der Stat und die Bedingungen können eingesehen werden.

Wiesbaden, 26. März 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathsschreiber.

Bekanntmachung.

Dienstag den 2. April I. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Rathause die nachstehenden, bei dem Umbau der Wilhelmstraße dahier nötigen Arbeiten, als:

das Graben von 500 Cubitmeter Mossbacher Sand,
die Befuhr dieses Sandes,

„ von 850 Cubitmeter Stadtfleinen aus dem Speiers-
lacher Bruch,

942 Cubitmeter Schrottel- und Decksteinen
wenigstnehmend vergeben.

Wiesbaden, den 26. März 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathsschreiber.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. März I. J. verfallenen Pfänder werden

Montag den 15. April I. J. Morgens 9 Uhr anfangend und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem Rathausaale, Marktstraße 5 dahier, meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungssstücke, Leinen und Betten &c. ausgeboten und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn &c., geschlossen. Den 12. April können noch verfallene Pfänder ausgelöst oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Mottenfraz nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 13. April bis nach vollendetem Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, 25. März 1872. Die Leihhaus-Commission.
J. C. Nathan.
vdt. Beyerle.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 27. März I. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Dozheimer Gemeindewald Distrikt Untern Weisenberg Abteilung a:

7200 Stück gemischte Welle
öffentlicht versteigert. Der Bürgermeister.
Dozheim, den 20. März 1872. Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlicher Kreisgerichts-Gassenverwaltung zu Wiesbaden wird Mittwoch den 27. März I. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathause zu Wiesbaden eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. März 1872. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 27. März I. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Wagen,
- 2) ein Kanape, ein Glasschrank, ein Kleiderschrank, sechs Stühle, ein Bett,
- 3) eine Standuhr,
- 4) ein Kanape, ein Küchenschrank und
- 5) eine Kommode, ein runder Tisch.

Wiesbaden, den 26. März 1872. Der Gerichts-Executor.
565 Göbel.

Bekanntmachung.

Auf der Handwerkstätte des Hessischen Füsilier-Regiments No. 80 in der Infanterie-Kaserne können Schneider jederzeit lohnende Beschäftigung finden.

Wiesbaden, den 10. März 1872.

428

Motizen.

Heute Mittwoch den 27. März, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Haus- und Küchengeräthen &c., in dem Hause kleine Webergasse 9. (S. Tgl. 70.)

Fortsetzung der Holzversteigerung in dem Geisenheimer Stadtwald Distrikt Jungenhaag. (S. Tgl. 71.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung verschiedener Weine, in dem hiesigen Rathausaale. (S. heut. Bl.)

Holzversteigerung in dem Rambacher Gemeindewald Distrikt Flachland a.

Der Anfang wird mit dem Stammbolz gemacht. (S. Tgl. 73.)

Holzversteigerung in dem Dozheimer Gemeindewald Unterer Weisenberg.

(S. heut. Bl.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Hausschreibt und Steinkohlenasche &c., auf dem Lagerplatz unter der Gasfabrik. (S. Tgl. 72.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung von 10.000 Stück weichgebrannten Backsteinen, an der zweiten Elementarschule auf dem Michelsberg. (S. Tgl. 72.)

Heute Mittwoch Vormittags 9 Uhr Fortsetzung der großen Mobilien-Versteigerung Wilhelmstraße 17.

13089

Die am 16. März ausgegebene No. 8 der „Gegenwart“ von Paul Lindau, Verlag von Georg Stille in Berlin, enthält: Die Exaktion des seligen Stahl im preußischen Herrenhause von Johannes Berg. — Vom gecheiterten Steuer-Erlaß vom 9. B. Oppenheim. — Über die moralische Bedeutung des Invaliditätsstreites in der katholischen Kirche für die Gegenwart von Dr. F. Michelis-Braunberg. — Ein Gespräch auf dem Syrus von Johannes Scherr. — Literatur und Kunst: Tarisse in der Presse von Paul Lindau. — Eine Culturgeschichte des neunzehnten Jahrhunderts von Dühring. — Rom und die moderne Malerei. II. Von Gustav Flörke. — Notizen. — Inserate.

Zu beziehen durch die hiesigen Buchhandlungen.

Gesucht

in der Nähe der Kuranlagen eine Etage oder ein Haus mit 6—8 Zimmern und Zugehör, unmißl. Näheres im alten Nonnenhof.

13893

Friedrichstraße 37 sind ein zweispänniger Wagen und eine Windmühle zu verkaufen.

13929

Verschiedene fast neue Mobilien, sowie große Bilder und ein Paar schöne Moderateur-Lampen sind zu verkaufen. Näheres Expedition.

13907

Eine Laden-Einrichtung billig zu verl. N. Exp. 13857

Möbel-, Spiegel- und Betten-Lager

von
C. Leyendecker & Cie.

in

Wiesbaden,

13097

gr. Burgstraße 1, gr. Burgstraße 1,
empfehlen ihr wohlassortirtes Lager in Möbeln,
als: **Cophas**, **Sessel**, **Polster**-, **Rohr**- und
Strohstühle, **Secretäre**, **Buffets**, **Kommoden**,
Trumeaux, **Spiegel**-, **Glas**-, **Kleider**- und **Küchen**-
schränke, **Ausziehtische**, **Thee**-, **Spiel**-, **Näh**-,
Nacht- und **Waschtische**, mit und ohne **Marmor**-
platten, **Spiegel** in **Gold**- und **Holzrahmen** in
jeder Größe, **Beistellen** etc.
Complete Betten, sowie einzelne **Bettstücke**,
als: **Federn**, **Nockhaar**-, **Seegrass**- und **Stroh**-
matratzen, **Kissen**, **Rollen** und **Plumeaux** etc.

Die

Dampf-Brennholzspalterei
und
Brennholzhandlung
von
W. Gail,

Dotheimerstraße 29a,

liefer **trockenes Buchen**- und **Kiefern-Scheitholz**,
ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl
zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder
beliebigen Quantität **franco ins Haus**. 110

Ruhrkohlen, **in Qualität**, in ganzen Waggons,
sowie in jedem beliebigen Quantum
zu beziehen. 13733
Willh. Kessler,
Saalgasse 36 und Taunusstraße 24.

Steingutrohre für **Kanal**- und **Wasserleitung** bei
13559 **Fr. Lautz**, Moritzstraße 14.

Ein feiner **Uniformrock**, wie neu, für **Post**- und **Eisen**-
bahn-**Beamten** passend, wird billig verkauf **Bleichstraße** 50 im
3. Stock rechts. 13551

Altes Zinn

angelauf **Emserstraße** 33. 13322

Verschiedene sehr gut erhaltene **Frauenkleider** zu verkaufen
Schwalbacherstraße 49, **Dachlogis**. 12000

Italienische **Maccaroni**,
deutsche **dto.**
extra Gierband (Gemüsenudeln),
gewöhnliche **Gemüse**- und **Suppennudeln**,
Suppenteig,

sowie alle **Specereiwaaren** zu den billigsten Preisen
empfiehlt

Joh. Dillmann,

13482 **Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.**

Nachstehende ausländische **Weine**, als:

Marsala	:	:	per Flasche fl. 1. 12.
Malaga (alt)	:	:	" " 1. 12.
Madeira	:	:	" " 1. 30.
Muscat-Lünel	:	:	" " 1. 45.
Sherry	:	:	" " 1. 36.
Portwein (alt)	:	:	" " 1. 48.
Tokayer	:	:	" 2. 24.

Champagner (frz.) p. fl. fl. 3. bis 4. 30.

erlaube mir als sehr rein und preiswürdig zu empfehlen.
8417 **F. L. Schmitt**, **Taunusstraße** 25.

Frische **Orangen** und **Citronen**,
Tafelrosinen,
Tafelfeigen,
russ. Sardinen

empfiehlt

Joh. Dillmann,

13480 **Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.**

Gutlochende **Linsen** à 6 fr.

Bohnen à 7 fr.

" **Victoria-Erbsen**, ganz und geröst, à 8 fr.,
vorzüglichen **Reis** à 7 fr.

fft. **Bordeaux-Blauinen** à 16 fr.,

guten, reichsmeckenden **Café** à 34, 38, 40, 42, 44 u. 48 fr.,
sowie **fämtliche Specereiwaaren** zu billigsten Lages-
preisen empfiehlt

Wilh. Dietz,

9824 **Langgasse** 31, vis-à-vis dem **Adler**.

Unterricht im Zeichnen und Malen.

Näheres **Friedrichstraße** 27, **Bel-Stage** rechts. 8750

Aus meiner **Riesgrube** im **Königstuhl** kann schöner **Ries**
per **Pferdelarren** zu 14 fr., abgefahrene werden.

13654 **Nicolaus Belz.**

Ranape zu verkaufen bei

Carl Bender, **Tapezirer**, **Nerostraße** 32. 13701

Eine **Wiege**, ein **Kinderwägelchen**, ein **großer Käfig** und ein
Bologneserhund sind zu verkaufen. **Näh. Expedition**. 13724

Aufbau von **Möbel**, **Betten**, **Wäsche**, getragenen **Herrn**-
und **Damenkleidern** bei

246 **Fr. Häusser**, **Saalgasse** 21.

A. Harzheim, **Michelsberg** No. 1,
Thoreingang,

kauf getragene **Herrn**- und **Damenkleider**, **Gold**- und
Silberketten, **Porte-Clé's** u. dgl. m. 7624

An- und Verkauf von **Gold**, **Zuwelen**, **Uhren**, **Antiken** und
Olgemälden.

7623 **J. Chr. Glücklich**, **10 Nerostraße** 10.

Kohlenasche in unentgeltlich abzuholen **Blumenstr** 5. 13818.

Spelzenkraut ist zu verkaufen **Saalgasse** 2. 7634

Quittung.

Zur Erwerbung des Platzes im Nerothal befußt Errichtung eines Kriegerdenkmals sind bei Hrn. F. W. Käsebier von Hrn. Leipziger Traum 7 fl. gezeichnet worden was darunter bescheinigt
Das Comité. 492

Tafelmesser,

Tranchir- und Dessert-Messer und Gabeln
in allen Sorten empfiehlt ein gros & en détail billigst
13901 Gg. Hisgen, Marktsstraße 11.



Markt 7.

Frisch eingetroffen: **Rheinhalm, Schellfische** I. Qualität, Gablau, Seezungen, Schollen, Turbot, lebende und abgeschlagte Rheinherde, lebende Karpfen, lebende Aale und Krebse, gewässerten Labberdan, Bratsücklinge, Büdinge zum Abdrossen &c. 495

Aromatische Eisen-Weine,

weiss und roth,
mit vorzüglichem Wohlgeschmack und reichem Bouquet, und

Eisen-Liqueure,

Crème's, Ratafia, Bitter-Liqueur,
ebenfalls von ausgezeichneter Feinheit. Elegante Verpackung.
Eisengehalt reichlich. In ganzen und halben Flaschen bei
C. W. Schmidt, Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße,
J. Gottschalk, Goldgasse 2,
L. Bender, Webergasse 29. 13898

Für die Feiertage

empfiehlt feinsten Kaiser-Brotzucker per Rumpf 1 fl. 18 fr., süße Bamberger und türkische Zwetschen per Pfds. 10, 12 und 18 fr., grosse und kleine Rosinen, gest. Zimmit, gest. gest. und ganzen Zucker, Würfzucker, Eierbandnuedeln, sowie alle übrigen Spezereiwaren zu Tagespreisen.

Anton Bossong.

13926 Ecke der Wellner- und Hellmundstraße.
Getr. Apfel, Zwetschen, Kirschen, Witrabellen, französische, italienische und Bamberger Brunellen, sowie ital. Macarons, la Tieregemüsenudeln, fr. Kunstmehl, Rosinen, Corinthen, Sultanini und Ceyl.-Zimmit empfiehlt

13928 **A. Brunnenwasser.** Webergasse 32a.

Neue Tischhalle, Ecke der Gold- n.

Heute Früh treffen wiederholt ein: **Ganz frischer Salm** im Ausschnitt 1 fl. 20 fr., Karpfen (sehr schön) 24 fr., Gablau Ia Qualität (im Ausschnitt) 24 fr., sowie **Egmunder Schellfische** (sehr frisch), **Hechte** von 1-4 Pfds. (billigst), extra grosse und kleinere Seezungen &c. 577

Restauration A. Hilge,

Schachstraße 18.

7632

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.; auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Ausgesetzte weiße Glacehandschuhe
zu 30 fr. bei **Fr. Biehl**, Langgasse 29. 13884

Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden
befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

Haasenstein & Vogler
Frankfurt.

Die so beliebten und dauerhaften

Straßburger Dosen

sind in 4 verschiedenen Größen wieder vorrätig bei
Wilh. Menehe, Tabak- und Cigarrenhandlung
13904 („Muckerhöhle“).

Eis bei Krankheitsfällen, wie auch zu anderen Gebräuchen
empfiehlt stets **H. Wenz, Conditor**,
13251 Spiegelgasse 4.

Bestellungen zum Abonnement für Eis vom 1. Mai ab
wie auch zu **Eisschränken** werden daselbst entgegengenommen.

**Dr. Struwe'sche künstliche
Mineralwasser**

empfiehlt **H. Wenz. Conditor**, Spiegelgasse 4. 13252

Johann Hoff'schen Malz-Extract,
Malz-Chocolade, Malz-Bonbons &c. &c. empfiehlt
13250 **H. Wenz. Conditor**, Spiegelgasse 4.

Sehr süße thüring. **Zwetschen** pr. Pfds. 9 fr.,
la türkische **Zwetschen** pr. Pfds. 12 fr.,

Bordeaux-Pflaumen pr. Pfds. 16 fr.,
sst. **Bordeaux-Pflaumen** pr. Pfds. 24 fr.,

italienische **Brunellen** pr. Pfds. 28 fr.,
Brockel-Chocolade pr. Pfds. 28 fr.

empfiehlt

Joh. Dillmann,

13481 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Metzgergasse 32. Meine Bürstenwaren empfiehlt ich
zu äusserst billigen Preisen. **S. F. Horlacher.** 13899

Zwei zu keineren Preisen mit allem Zubehör und ein Thor,
für eine Remise sich eignend, sind zu verkaufen. Nähres Moritz-
straße 3 Parterre. 13887

Zu verkaufen eine schöne **Bolidre** mit Kanarienvögeln und
eine ganz neue Vogelhölle. Nähres Expedition. 13889

Röderstraße 12 Parterre links sind eine **Vogelhölle** und
3 Holländer Kanarienvögel (1 Hähnen und 2 Weibchen) zu
verkaufen. 13890

Heu und Kleeholz zu verkaufen Friedrichstraße 30. 13919

Zimmerspäne sind farrweise zu haben bei
13918 **Mille**, Kirchhofsgasse 2 im Hinterhaus.

Ein leichter **Ökonomiewagen**, gut erhalten, wird zu
kaufen gesucht Bonzgasse 5. 13917

Mehrere schwarze **Herrenröcke** und **Westen** sind billig zu
verkaufen Mauritiusplatz 6. 13912

Ein gutes **Zugpferd** ist mit oder ohne **Schnepplarren** zu
verkaufen Stringasse 9 Parterre. 11699

Auslässe besorgt Th. Häß, Emserstraße 9. 13646

Wein- und Speisekarten

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Verein zum Schutze gegen schädliches Creditgeben.

Mittwoch den 3. April 1. Js. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr findet in dem Locale des Herrn Chr. Moos, Kirchgasse 19, eine Stiege hoch, eine außerordentliche General-Versammlung statt.

Tagesordnung: Wahl eines Ausschusmitgliedes.

13775

Der Ausschuss.

Samstag den 30. 1. M. Abends 8 Uhr im Saalbau Schirmer

13914

„S. C.-Kneipe“,

wozu alle früheren Corpsmitglieder hierdurch eingeladen werden.

16 Langgasse 16.

Mein auf's Reichhaltigste assortirtes

Fabrik-Lager in Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuchen
zu bekannten billigen und festen Preisen bestens empfohlen.

Carl Jäger, Langgasse 16.

Hypotheken - Darlehen, Cessionen

von

Hypotheken & Steigschillingen

zu jedem Betrage, aber nicht unter 5000 fl., können bei dem Unterzeichneten gemacht werden.

Unkündbare Darlehen mit Annuitäten.

Kündbare Darlehen ohne Annuitäten.

Der Zinssatz ist nicht weniger als 5% und können Kapitalien von 10 Jahren an bis 50 Jahren bewilligt werden. Die Zinsen und Annuitäten werden jährlich bezahlt, bei halbjähriger Zahlung wird ein Rabatt von 2—4% bewilligt. Diese Bedingung wird den Grundbesitzern von anderen Geldinstituten nicht geboten. Näheres bei

Jahl,

Taunusstraße 57, 3 Stiegen hoch.

13841

Ein Kinderhäuschen zu verkaufen Emsstraße 9. 13855

Frische Schellfische

treffen hente ein bei

13909 Philipp Nagel, Mengasse 3.

Schellfische

eingetroffen bei J. Nagel, Marktstraße 36. 13910

Frische Brat-Büdinge und

Egmonder Schellfische

bei Chr. Wolf jun., Marktstraße 26. 13913

Spanische Orangen,

sehr süß und vollständig, je nach Größe billigt bei 11979 C. W. Schmidt.

Westphäl. Cervelatwurst per Pfund 46 kr.,

westphäl. Schweineschmalz per Pfund 22 kr., beides vorzüglichste Qualität,

18 Metzgergasse 18. 13661

Prima Elémé-Rosinen ohne Stiele,

Corinthen,

Sultaninen,

Mandeln,

Orangeat und Citronat,

fst. gest. Raffinade

empfiehlt Joh. Dillmann,

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Wasserdichte, geruchlose Unterlagstücher (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranken empfiehlt billigst 13802 Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Luungenschwindsucht,

wenn noch nicht in zu sehr vorgeschrittenem Stadium, ist noch heilbar. Man lese die gediegene Schrift von J. P. Franke: „Die Krankheiten der Brustorgane und des Halses“. Preis 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. Verlag der Fr. Wörthmann'schen Buchhandlung in Schwelm. 476

Unentgeldliche Kur der Trunksucht.

Ausgeführt nach rationeller Methode und eigener Erfindung älterer Aerzte, zum Wohle der Mitmenschen. Die Kur wird ohne Wissen des Kranken vollzogen. Gefällige Anfragen beliebe man vertrauensvoll einzusenden unter der Adresse 13808 J. F. Falkenberg, Berlin poste restante.

Unter Mitwirkung des königl. Geheimen Hofrathes und Professors an der Friedrich-Wilhelm-Universität zu Bonn, Herrn Dr. Harles, erzielte eine zweckmäßige Composition von Kräuter- und Wurzelsäften ein wohlgelungenes Fabrikat, die Stollwerck'schen Brustbonbons. Seit 30 Jahren werden diese Brustbonbons in der Fabrik des Hofsieferanten Franz Stollwerck zu Köln a. Rh. bereitet und gewinnen täglich größere Verbreitung. Als probates Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung &c. haben sie in ihrer lindernden, reizstillenden Eigenschaft und angenehmem Geschmacke sich unter den unzähligen heuren Bonbons, Pastillen, Syrupen und Extracten als das beliebteste, preiswürdigste Hausmittel erwiesen. 434

Zur Beachtung.

Unterzeichnet er empfiehlt sich einem geehrten Publikum im **Kästren und Haarschneiden**. Anmeldungen von Abonnenten im Hause und im Kabinett werden freundlichst entgegengenommen, sowie für reelle und prompte Bedienung garantiert.

Hochachtungsvoll

13680

G. Meister, Bader, Marktstraße 19.

Eine gute Bettstelle und ein Kochofen sind Dramenstraße 6 im Hinterhaus zu verkaufen. 13704

Aufforderung.

Hiermit fordere ich den **Valentin Hundler**, Reisender auf Deldruckbilder, bisher in meinem Geschäft thätig, auf, binnen 24 Stunden meine Visiermappe nebst Gewerbechein, sowie alle Bestellungen, welche er vom 24. Februar 1872 bis heute gemacht und mir nicht abgeliefert hat, mir dieselben sofort abzuliefern.

Zugleich bitte ich alle geehrten Abnehmer, welche mit dem **V. Hundler** seit 24. Februar 1872 Verträge abgeschlossen, resp. Bestellungen auf Deldruckbilder gemacht haben, mir gefälligst Anzeige zu machen, selbst wenn sie schon im Besitz der Bilder sind, indem sie dadurch einen Extra-Rabatt erzielen, und da es mir nur auf diese Weise möglich ist, die gewünschten Bilder zugleich liefern zu können.

Achtungsvoll zeichnet

J. Hild, Kunst-Handlung,

13892

Emserstraße 9.

Ein millionendunnerndes Hoch soll fahren in die Heiligenstraße No. 11 dem lieben **Sannchen** zu seinem 19. Geburtstage. Das Sannchen soll leben, Sein Schäfchen daneben, Das Marienchen dabei, Hoch leben sie alle Drei. 13922

Vivat August!

F. — K. — K. 13898

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Faulbrunnenstraße 10 dem lieben **Fritz** zum heutigen Geburtstage. 13920

Die K-f-r b-n.

Meine herzliche Gratulation dem schönen, lieben **August**, Nömerberg 26, zu seinem heutigen 24. Geburtstage. Es wäre aber auch einmal Zeit, daß Du bald lämst!

Also vergess' das Häusche, komm' und schenir Dich mit. 13842

Ein schwarz und weiß gefleckter Jagdhund ist zugelaufen. Abzuholen gegen die Eintrittsgebühr und Kostgeld in Döheim No. 9. 13877

Bei der Schulfestlichkeit im Gelehrten-Gymnasium am 22. März wurden zwei sehr ähnliche **Regenschirme**, schwarze Seide mit ausgezeichnetem Holzgriffe, verworfen. Man ist gerne zum Umtausch bereit. Louisenplatz No. 7 zwei Treppen hoch rechts. 13839

Berloren am verl. Freitag ein Ohrring mit Coralle. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Wilhelmstraße 2. 13840

Eine starke Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Faulbrunnenstraße 9 im Hinterhaus. 13873

Auf der Dampfwaschanstalt bei Sonnenberg finden noch 3 bis 4 perfekte, fleißige und solide Büglerinnen gegen hohen Lohn bei freier Station dauernde Beschäftigung. F. C. Voß e. 13698

Hirschgraben 16 wird eine tüchtige Waschfrau gesucht. 13860

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Weißzeugnähen gut versteht, sucht auf gleich Arbeit. Näh. Bleichstraße 50 bei Dachdecker Schwarz im Seitenbau. 13853

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung außer dem Hause; dieselbe würde auch eine Stelle als Kammerjungfer annehmen. Näheres Exped. 13838

Ein Monatmädchen gesucht neue Colonnade 34. 13921

Ein braves Dienstmädchen wird auf 1. April gesucht. Näh. Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte. 13548

Ein Mädchen, das nähen kann, sowie mit Kranken und Kindern umzugehen versteht, sucht Stelle. Näh. Adelhaidstraße 13a im zweiten Stock. 13727

Ein anständiges Mädchen sucht auf 1. oder 15. April passende Stelle, am liebsten zu Fremden oder in einem Badhause. Näh. Adelhaidstraße 16, 2 St. 13735

Ein anständiges Mädchen, welches im Kochen, Waschen, Bügeln und Nähen erfahren ist, sucht bei einer stillen Familie oder bei Fremden eine gute Stelle. Näh. Exped. 13736

Schwalbacherstraße 25 wird ein tüchtiges Mädchen, welches Haushaltungsarbeiten versteht und etwas kochen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, gegen guten Lohn gesucht. 13787

Eine Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näheres Adelhaidstraße 2. 13797

Ein junges, braves Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Goldgasse 9. 13779

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Fremden bedienen kann und alle Hausarbeit übernimmt, wird zum 2. April gesucht Geisbergstraße 6 zwei Treppen. 13833

Neugasse 14 wird auf 1. April ein Dienstmädchen gesucht. 13765

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen. Näh. Emserstraße 10 im Vorberghaus. 13761

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 7247

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Eintritt gleich oder 1. April. Näheres Geisbergstraße 10 eine Stiege hoch. 13879

Eine ganz perfekte Köchin in gesetztem Alter, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle in einem Gasthof oder bei einer Herrschaft. Näh. Schillerplatz 1. 13867

Ein Mädchen, das der bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird gegen guten Lohn auf 1. April gesucht Spiegelgasse 4. 13868

Marktstraße 23 im Hinterhaus wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 13843

Ein Küchenmädchen wird gesucht Marktstraße 6. 13848

Ein braves Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näh. Rheinstraße 26 im 3. Stock links. 13849

Eine bejahrte Person, welche eine bürgerliche Küche gut versteht, sucht auf gleich oder später Stelle; gute und langjährige Zeugnisse können vorgelegt werden. Näh. Exped. 13851

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Näh. Schulgasse 9 dritter Stock. 13882

Ein reinliches Mädchen von auswärts, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht zum 3. April eine Stelle in einem Laden oder bei einer kleinen Herrschaft. Näh. Saalgasse 24, Htr. 13894

Ein anständiges, junges Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen und kann sofort eintreten. Näheres Ellenbogen-gasse 4 im Laden. 13890

Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Stelle auf 1. April; gute Zeugnisse siehen zur Seite. Näheres Heiligenstraße 11, Hinterhaus Parterre. 13888

Eine gute, bürgerliche Köchin, sowie Herrschaftsköchinnen, Kammerjungfern, Zimmer- und Hausmädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch Fr. Wintermeyer, Häfnergasse 3. 13886

Ein Mädchen, welches nähen, bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle auf 1. April. Näh. Steingasse 27. 13915

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht und etwas kochen kann, wird auf Anfang April gesucht. Näh. Taunusstraße 9 Parterre rechts. 13911

Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näh. Hochstätte 16 Parterre

Ein Hausmädchen sucht Stelle. Näh. Hirschgraben 6, Dach

Ein Druß-Lehrling

kann zu Ostern oder Pfingsten bei uns eintreten.

I. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Schreinergesellen gesucht Friedrichstraße 28. 12355

Ein Maschinenschlosser, desgl. ein Lehrjunge gesucht in der Duschlosserei und Maschinenfabrik von

J. Strasburger, Emserstraße 10. 12827

Ein Tapezierer gehilfe für nach Schwalbach gegen gutes Salair gesucht. Näh. Exped. 13005

An zwei Tische werden tüchtige Backsteinmacher gesucht.

G. Meiningen, Kapellenstraße 1. 13324

Auf Ostern ist in meiner Eisen-, Stahl-, Guß- und Messingwaaren-Handlung eine Lehrlingsstelle offen.

A. Willems, Marktstraße 9. 13299

Ein Tagsschneider gesucht Goldgasse 23. 13361

Hirschgraben 3 wird ein Schreinergeselle gesucht. 13483

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten.

Fliegen, Kupferschmied, Mezgergasse. 13715

Ein Bursche mit guten Bezeugnissen, welcher schon gedient hat, wird gesucht für Haus- und Gartenarbeit. Näh. Exped. 13812

Ein Tapezierer gehilfe findet sofort Jahressarbeit bei 4—4½ fl. Lohn per Woche nebst Kost und Logis bei

C. Maurer, Tapezierer, Bad-Schwalbach. 13807

Ein braver Junge kann die Messinggießerei erlernen bei

G. Mess, Gelbgießer. 13783

Für Schneider. Guter Sitzplatz für zwei Mann Hirschgraben 4, 1. St. 13814

Einen Lehrlingen sucht

J. Reif, Schuhmachermeister, Lehrstraße 2. 12009

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen Wellstr. 11. 10822 Steinhauerlehringe gegen hohen Lohn gesucht. Näh. in der Expedition. 12699

Ein solider Hausbursche wird gesucht Marktstraße 6. 13848

Gesucht ein seiner Herrschaftsdienner nach Frankfurt. Gute Bezeugnisse notwendig. Näh. Kaltwasseranstalt Nerothal. 13845

Für Hotelbesitzer.

Ein junger Mann sucht Stelle als Buchhalter. Offerten unter B. 35 bei der Expedition niederzulegen. 18836

Ein Gärtner oder Gartenarbeiter wird gesucht bei

Gatta, Bleichstraße. 13852

Ein Fußstafelmacher gesucht Ellenbogengasse 6. 13883

Gesucht in einem Badeort ein junger Mann als Portier, sowie einige junge Kellner. Näh. in der

A. Schäfer, Neugasse 2. 13881

Ein Lehrling wird gesucht bei

Nömelberger, Schreiner, Webergasse 41. 13872

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

J. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 13905

Ein Sattlergehilfe, tüchtig auf Wagenarbeit, gesucht bei

J. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 13906

Eine bedeutende Feuer- und Lebensversicherungs-Gesellschaft sucht für Wiesbaden einen tüchtigen Agenten. Geeignete Bewerber wollen ihre Offerten schriftlich unter W. S. 46 bei der Expedition dieses Blattes abgeben. 13908

Ein Kutschler, der gute Bezeugnisse besitzt und gut fahren kann, sucht Stelle bei einer Herrschaft oder bei einem Lohnkutschler. Näh. Exped. 13924

1400 fl. auf Güter in der Nähe Wiesbadens gesucht. Näh. in der

Expedition d. Bl. 13813

60,000 fl. auch getheilt, sind zu 5% auf Hypotheken und Kaufpreise auszuleihen. Näh. Exped. 12499

10—12000 fl. auf 1. Mai auszuleihen.

J. Imand, Neugasse 20. 13885

5000 fl. sofort auf Ländereien auszuleihen.

J. Imand, Neugasse 20. 13885

Ein heizbares, möbliertes Zimmer, womöglich im hinteren Theile der Stadt, wird für einen älteren Mann zu mieten gesucht. Offerten erbittet man in der Expedition sub P. 13830

Logis-Vermietungen.

Döbheimerstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 3 Kammern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall, auf den 1. Juli oder auch schon zum 15. Mai zu vermieten. 13869

Döbheimerstraße 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel-Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Balkons, 5 Zimmer und Küche u. Näh. bei W. Gail, Döbheimerstraße 29 a. 7871

Elisabethenstraße 14 zwei Treppen hoch ein möbl. Zimmer zu vermieten (monat- oder jahrweise) mit oder ohne Bekleidung. 13870

Heiligenstraße 23 Bel-Etage zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 13863

Kapellenstraße 29

zu vermieten: Möblirte Salons und Schlafzimmer in allen Etagen, auf Wunsch mit Pension und freundliche Aufnahme in der Familie. Schöne Lage, gesunde Luft, Mithbenutzung des Gartens, zweiter Ausgang durch's Dambachthal.

Auch ist daselbst ein guter Pferdestall und Wagenremise sofort zu vermieten. 11864

Kirchgasse 3 eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 13191

Kirchgasse 9a ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern,

1 Salon und allem Zugehör, auf den 1. Mai zu vermieten. Näh. daselbst im dritten Stock Nachmittags von 3—5 Uhr. 12602

Kirchgasse 22 ist der dritte Stock mit allem Zugehör und Wasser in der Küche auf den 1. April zu vermieten. 9944

Kirchgasse 25 zweiter St. ein möbl. Zimmer zu verm. 13563

Kirchgasse 25 zweiter St. eine möbl. Mansarde zu verm. 13563

Louisenstraße 2 (dicht an der Wilhelmstraße) ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen Mansarden, Keller und Holzstall auf 1. April zu vermieten. 11794

Marktplatz 3 im Hinterhaus Parterre ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 13269

Rerostraße 34 ist in der Bel-Etage eine geräumige Wohnung mit allem Zugehör zu verm. Näh. daselbst Parterre. 13837

Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 4643

Rheinstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 10344

Röderstraße 24 ist ein Mansardzimmer zu verm. 13802

Röderstraße 27 im Dachstock ist ein Logis auf ersten April zu vermieten. 13903

Sonnenbergerstraße 45 ist eine auf das Eleganteste möblirte Wohnung sofort zu vermieten. 11887

Stiftstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten und am 1. Mai zu beziehen. 13895

Wellstr. 5 Parterre möbl. Zimmer auf 1. April zu vermieten. 12791

Taunusstraße 27 sind möblite Zimmer billig zu ver- 124
auf 1. April zu vermieten eine aus 3 Zimmern, Bür. und
Zugehör befindende freundliche, gesunde Parterre-Wohnung.
Näheres im Schlin'schen Gartenhouse, Wellitzthal bei Gärtner
Schüler. 13100

Der dritte Stock meines Hauses Kirchgasse 12 ist auf 1. April
zu vermieten. Georg Weidig. 10530

Ein sehr freundliches, hübsch möbl. Hoch-Parterre-Zimmer in
einer schönen Lage ist zu vermieten. Näh. Exped. 12985

Eine schöne, sonnige Bel-Etage mit Balkon (ganz nahe der Trin-
halle) ist möblirt zu vermieten; dieselbe enthält 3—4 Zimmer,
Salon, Küche und Zugehör. Näheres Exped. 9294

Der untere Stock meines Hauses Bleichstraße 5a von 5 Zim-
mern, Küche, Keller, mit Wasser- und Gasenrichtung versehen,
sowie eine Frontspitze von 3 ineinandergehenden Zimmern,
Küche mit Wasserleitung, sofort zu vermieten. Näh. bei

Nicolaus Belz, Bleichstraße 5a. 13861

Wegen plötzlicher Abreise ist eine schöne, neu hergerichtete Parterre-
Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern nebst Kabinett,
Küche mit Wasserleitung, großem Mansardzimmer und Keller,
auf 1. April zu vermieten. Näh. Moritzstraße 32. 13862

Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. April zu vermieten Kirch-
gasse 12. 3537

Ein Laden

nebst Zimmer zu vermieten Michelberg 18. 13786

Ein Laden in guter Geschäftslage ist mit oder ohne
Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Commissionär K. Kraus. 11172

Die Bel-Etage des Landhauses an der Biebricher Chaussee nahe
bei Mosbach ist mit allem Zugehör mit oder ohne Stellung
zu vermieten. 12777

Auf 1. Juni ist eine geräumige Werkstatt mit oder ohne Wohnung
zu vermieten. Näh. Nerostraße 39. 13666

Steingasse 9 ist ein Weinkeller zu vermieten. 13856

Ein rein. Arbeiter findet Schloßstelle Faulbrunnenstr. 4. 13560

Röderstraße 25 eine Stiege hoch können 1 auch 2 anständige,
junge Leute bei einer stillen Familie Wohnung erh. 13891

Ein reinlicher Arbeiter findet Schloßstelle Friedrichstraße 37 im
Hinterhause drei Stiegen hoch. 13916

Dankdagung.

Allen Denjenigen, welche unseren guten Gatten und
Vater,

Schuhmachermeister Philipp Wehnau,
zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sowie Allen, welche
uns so viele Beweise ihrer Theilnahme gegeben haben,
unseren innigsten, tiefgefühlestes Dank.

Wiesbaden, den 26. März 1872.

13925 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Dankdagung.

Allen Denen, welche unsrern geliebten Vater, Bruder,
Schwager und Onkel, Herrn Chr. Spitz, zu seiner
letzten Ruhestätte geleiteten, unsrern innigsten Dank.

13897 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Evang. Kirche.

Grüner 2. Montag.

Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Biemendorff. (Nach
der Predigt Beichte.)
Viertunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Prediger
Wortmann. (Nach der Predigt Beichte.)
Nachmittags 3 Uhr: Beichte für die Militärgemeinde.

Katholische Kirche.

Mittwoch den 27. März Nachmittags 4 Uhr ist Beichte.

Am Gründonnerstag ist um 9 Uhr feierliches Hochamt; während des
ganzen Tages falle Amtung des Allerheiligsten; Abends 6 $\frac{1}{4}$ Uhr
Sacrament. Andacht mit Predigt. (V. Bericht über die Gottheit Christi.)

Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst. Am Gründonnerstag Vormittags 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst.
Nachmittags 4 Uhr: Confitmanden-Prüfung.

Frankfurt, 23. März. Bei der heutigenziehung 6ter Classe der
161. Frankfurter Stadlotterie fielen auf Nr. 25289 2000 fl., Nr. 16278
17963 4680 22296 941 und 11878 je 1000 fl., Nr. 5013 20194 21816
6480 25704 7093 und 22113 je 300 fl.

Frankfurt, 25. März. Bei der heutigenziehung 6. Classe der
161. biegen Stadlotterie fielen auf Nr. 11799 4000 fl., Nr. 12654, 11857
je 2000 fl., Nr. 22596, 8962, 1103, 17245, 23570, 10573, 23929, 25025,
16258, 11454, 21869 je 1000 fl., Nr. 23856, 17244, 23841 und 2544
je 300 fl.

Frankfurt, 25. März. (Biebrichmarkt.) Angetrieben waren: 310 Ochsen,
120 Kühe, 230 Röder und 120 Hämme. Die Preise stellten sich: Ochsen
1. Qualität 34 fl., 2. Dual. 32 fl., Kühe 1. Dual. 28 fl., 2. Dual. 26 fl.,
Röder 35—38 fl., Hämme 30—32 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 25. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nochm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Par. Niven).	326,22	326,85	327,42	326,83
Thermometer (Raumur).	+1,8	+4,8	+2,0	+2,86
Dampfspannung (Par. Lin.).	2,05	1,61	1,67	1,77
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87,8	52,7	69,6	69,86
Windrichtung u. Windstärke.	R.W.	R.W.	S.W.	
Allgemeine Himmelszustand.	schwach.	mäßig.	schwach.	
Regenmenge pro \square in par. Uhrh.	f. Regen.	bewölkt.	heiter.	
				19,8

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-CALENDER.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße,
ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Mittwoch den 27. März.
Adögnliches Gymnasium zu Wiesbaden. Öffentliche Prüfung
Vormittags von 8—12 Uhr und Schlussfeierlichkeit Nachmittags von
2 $\frac{1}{2}$ Uhr an.

Höhere Töchterschule. Öffentliche Prüfung Vormittags von 8—12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Mittelschule auf dem Markt. Öffentliche Prüfung Vormittags von
8—12 Uhr.

Ziehung des Stadtbezirksrathes Vormittags 10 Uhr.

Mittelschule in der Lehrstraße. Nachmittags 2 Uhr: Schulfeierlichkeit.

Allgemeine Vorschul- und Sparkassen-Verein. Abends 8 Uhr:

Vorstand-Ziehung im Lokale des Herrn Gator, Neugasse 3a.

Turn-Verein. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Vorturnfeier.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8. 20⁺ — 10. 5 (nur bis
Rüdesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 20 (nur bis Rüdesheim). —
Ankunft: 8 (von Rüdesheim). — 11. 15. — 2.30. — 6. 40. — 7. 45.⁺

9 (von Rüdesheim). — 10. 12.

Taunusbahn. Abgang: 6. 10. — 8. 40. — 9. 48.⁺ — 10. 55.⁺ — 12. 10.
2. 20. — 4. 30.⁺ — 6. 30. — 7. 20⁺ — 8. 55. Ankunft: 7. 55. —
8. 35.⁺ — 10. 25. — 11. 27.⁺ — 1. — 3. 15.⁺ — 4. 25. — 5. 15.⁺

— 6 (von Wiesbaden). — 8. 15. — 10. 40.

* Schwellzüge.

Frankfurt, 25. März 1872.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Breis. Fried. Bör. 9 fl. 57	Amsterdam 98 $\frac{1}{2}$ b.
Bistolen (dorpelt) 9 " 40	Berlin 104 $\frac{1}{2}$ G.
Hol. 10 fl. Stück 9 " 53	Cöln 104 $\frac{1}{2}$ G.
Dulaten . . 5 " 22	Hamburg 87 $\frac{1}{2}$ G.
20 Frs. Stück . . 9 " 20 $\frac{1}{2}$ —21 $\frac{1}{2}$ "	Leipzig 104 $\frac{1}{2}$ 106 b.
Sovereigns . . 11 " 47	London 118 $\frac{1}{4}$ 1 $\frac{1}{2}$ b.
Imperiales . . 9 " 40	Paris 98 $\frac{1}{2}$ 1 $\frac{1}{2}$ b.
5 Frs. Thaler . . —	Wien 105 $\frac{1}{2}$ b. u. G.
Dollars in Gold . . 2 " 25 $\frac{1}{2}$ —26 $\frac{1}{2}$ "	Disconto 3 $\frac{1}{2}$ % G.



Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft.

In Gemäßheit des §. 26 der Statuten beeckt sich der unterzeichnete Verwaltungsrath, die Herren Actionäre zur jährlichen Generalversammlung einzuladen.

Generalversammlung

auf Donnerstag den 18. April 1. J. Vormittags 10 Uhr ergebenst eingeladen.

Gegenstände der Verhandlung:

- 1) Erstattung des Jahresberichtes über Bau und Betrieb im Jahre 1871;
- 2) Erstattung des Berichtes der Revisoren, sowie Ertheilung der Entlastung über die revidirten Rechnungen;
- 3) Vertheilung des Ueberschusses aus dem Betriebsjahr 1871, insbesondere Feststellung der Dividende;
- 4) Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrathes, der Ersatzmänner, sowie der Revisoren;
- 5) Ernächtigung des Verwaltungsrathes
 - a. zur Erwerbung der Concession für eine Bahn von Frankfurt a. M. nach Berlin oder für einen bestimmten abgegrenzten Theil dieser Bahn — und
 - b. zum Abschluß eines Vertrags mit der Berlin-Potsdamer-Magdeburger Eisenbahngeellschaft über die Erbauung und den Betrieb der Berlin-Frankfurter Bahn auf gemeinschaftliche Rechnung,
 - c. zur Feststellung der Modalitäten für die Beschaffung der behufs Ausführung der Bahn erforderlichen Geldmittel.

Diejenigen Herren Actionäre, welche an dieser Generalversammlung Theil zu nehmen wünschen, haben nach Maßgabe des §. 11 der Statuten ihre Actien zur Constatirung der ihnen zukommenden Stimmenzahl

am 3., 4. und 5. April 1. J.

bei einer der unterzeichneten Anmeldestellen unter Beifügung eines nach Nummern geordneten, in duplo ausgefertigten und unterzeichneten Nummernverzeichnisses, wozu die Formulare bei den Anmeldestellen erhoben werden können, zu präsentieren. Das eine der eingereichten Exemplare wird ihnen mit der Bescheinigung der geschehenen Anmeldung zurückgegeben, gegen welches sie am 15. und 16. April 1. J. die ihnen zulommenden Eintrittskarten und den Geschäftsbericht des Verwaltungsrathes erheben können.

Die Eintrittskarte wird zugleich das Votum der Versammlung bezeichnen und dient als Legitimation zur freien Fahrt auf sämtlichen Strecken der Ludwigsbahn am 18. April 1. J.

Die Anmeldungen finden Statt:

in Mainz auf dem Secretariate des Verwaltungsrathes,
in Darmstadt bei der Bank für Handel & Industrie.

Mainz, den 20. März 1872.

394 **Der Verwaltungsrath.**

Möbel, Bettzeug und Hausgeräthe
find zu verkaufen **Adelhaldstrasse 17.**

13634

Mobilien-Versteigerung.

Donnerstag den 28. März, Vormittags 9 Uhr anfangend, kommen in dem Hause Rheinstraße 36 verschiedene Mobilien, bestehend in: Sofha, Stühlen, Tische, Spiegel, Bilder, Kommoden, Schränke, Vorhänge, Teppiche, mehrere vollständige Betten, Küchengeschirr etc., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 25. März 1872.

13745

Eduard Nickel.

Dr. med. E. Elenz, pract. Arzt,
Langgasse 6 eine Treppe hoch.

Sprechstunden: 9—10 und 3—4 Uhr. 12117

Ph. H. Hofmann'sche Hof-Kunstfärbererei,
Michelsberg 7, Wiesbaden, 11974
empfiehlt zur bevorstehenden Frühjahrs-Saison:

Das Färben

von Möbelstoffen jeder Art, als: Plüsche, Damast, Rips, Tischdecken, Bettkulten, Gardinen und Halter, Fransen, Kordeln, Gimpel und Quasten; **Herrn- und Damenkleidern**, Sammt, Shawls etc. etc. in Seide, Wolle, Baumwolle und gemischten Stoffen unter Garantie achtter Farben.

Das Neuwaschen

von Tischdecken und Fussteppichen, Bett- und Sofha-Vorlagen, Haus- und Treppen-Läufern, Möbelkattunen, Bettkulten (ohne dass dieselben einlaufen oder filzig werden), **Herrn- und Damenkleidern** (unzertrennt), Shawls, Stickereien etc. etc. unter Garantie der Erhaltung und Wiederbelebung der Farben.

Reelle Preise. Schnellste Bedienung.

Pariser Corsetten, Deutsche Corsetten

in großer Auswahl bei

13432 **E. L. Specht & Cie.**

Zur Beachtung.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts verlaufe ich von heute an meine Hüte zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

13392

F. A. Pfleiffer, Hutmacher.

Strohhüte

zum Waschen, Färben und Fäonniren werden angenommen.

Adolph Rayss,

10857

Langgasse 37.

Unterzeichnete bringen ihre Federn-Metzgungsmaschine in und außer dem Hause in empfehlende Erinnerung mit dem Bemerk, daß wir nicht mehr Blatterstraße 9, sondern Elisabethenstraße 21 wohnen. Bestellungen werden angenommen Mauergasse 17 bei Herrn Neugebauer und Faulbrunnenstraße bei Frau Blümchen.

Fischer und Neugebauer, Elisabethenstraße 21.

146 Firma: Geschwister Vößler.

Knaben-Paletot

für jedes Alter passend, empfiehlt in großartiger Auswahl

Louis Süss,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

461

Frühjahrs-Anzüge

Saison 1872

find in größter Auswahl eingetroffen.

BERLINER CONCURRENZ-VEREIN,

Wiesbaden,

12587

Langgasse 8b.

Knabenanzüge

und Paletots.

Concurrenz

AVIS!

Unterzeichneter empfiehlt sich verehrl. Damen im Kreisen
in und außer dem Hause und hält derselbe stets ein Lager in
Flechten, Chignons &c. zur gefälligen Auswahl von 3½,
4, 5, 6, 7, 8, 9 fl. und höher. Bestellungen nach Maß werden
schnell, billig und prompt ausgeführt.

13703 Hubert Bading, 1 Saalgasse 1.

Cabinet zum Haarschneiden und Rasieren.

Herzog's Schuhwaarenlager,

Langgasse 14.

empfiehlt alle Arten Schuhe und Stiefeln für Damen, Herrn
und Kinder in größter Auswahl zu unveränderten Preisen.

N.B. Für meisterhafte Arbeit wird garantiert, Reparaturen
bestens besorgt und Bestellungen nach Maß in spätestens 3 Tagen
ausgeführt.

11677

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vef, Metzgergasse 2,
empfiehlt alle Sorten Herrn-, Damen- und Kinderschuh-
waaren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung.
Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester
Frist geliefert.

13519

Eine Waschbütte ist zu verkaufen Römerberg 28. 13742

Geschäfts-Verlegung.

Mein Buch- und Modewaren-Geschäft befindet sich von
heute an Tannusstrasse No. 9. Ich beehre mich dies
den hochgeehrten Damen ergebenst anzugeben mit dem Eruchen,
das mir seither geschenkte Wohlwollen auch dorthin geneigst
folgen zu lassen.

Emma Wörner,

13112 9 Tannusstraße 9.

Confirmanden-Kappen,

sowie alle Sorten Herren- und Knaben-Mützen in reichster
Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

13600 Karl Georg, Mauritiusplatz 7.

Den geehrten Damen zur Nachricht,
daß die gewünschten Corsets angekommen sind. Ferner empfiehlt
eine große Auswahl Corsets von 54 fr. an bis zu den
feinsten Sorten.

13119 Geschwister Nehren, Häfnergasse 9.

Wegen Umzug werden folgende Waren, als:
Blousen, Krägen und Man-
schetten, Joulards, Moire-Schürzen, Schleifen, eine Partie
Blumen, Federn und Kinder-Strohhüte (letztere von 24 fr. an)
zu bedeutend herabgesetzten Preisen verlaufen.

13586 A. & M. Dotzhefmer, Langgasse 9.

Kupferne Kochtöpfe zu verkaufen Nerostraße 11. 13785

Prima Schmelzbutter,
Schweineschmalz,

süße deutsche, französische und türkische Zwetschen, Apfel, Birnen, Brünnchen und Käbellen, beste Eiergemüsenudeln und italienische Macaroni empfiehlt 13871

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Feinst. Kaisermehl per Kpf. 1 fl. 20 fr.

La Vorschussmehl 1 " 16 "

Vorschussmehl per Kpf. 1 fl. 12 fr. 13880

empfiehlt **Joh. Dillmann,**
Ecke der Rhein- und Schwalbacherstrasse.

Charcuterie Jäger,

Kirchhofsgasse 4,

empfiehlt zu den Feiertagen **rein ausge-
lassenes Schweineschmalz**, aus-
gezeichnet zum Kuchenbacken. 13854

Feinsten Ebenfurther Vorschuss

per Kumpf (8½ Pfund) 1 fl. 20 fr., sowie Rosinen, Co-
rinthen, Mandeln, Raffinade zu den billigsten Tages-
preisen bei **Ad. Becker**, Schwalbacherstrasse 31. 13866

Fst. Kaisermehl per Kumpf 1 fl. 20 fr.,
prima Melis im Brod per Pfund 19 fr.,
neue Rosinen per Pfund 22 fr.

Corinthen per Pfund 20 fr.,
ital. Macaroni per Pfund 24 fr.,

fst. Eiergemüsenudeln per Pfd. 12 u. 16 fr.,
Bordeaux-Blaumen per Pfund 18 fr.,

La türk. Zwetschen per Pfund 14 fr.,
Bordeaux-Zwetschen per Pfund 12 fr.,

ital. Brünnchen per Pfund 30 fr.,
Apfelschnitten per Pfund 20 fr.,

getr. franz. Apfel per Pfund 24 fr.,
prima Schweineschmalz per Pfund 22 fr.

empfiehlt **J. C. Keiper,**

Michelsberg 6.

13959

Vorzügliches Wiener Lagerbier

½ Flasche a 8 fr.

½ 4

bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus.

13043 **R. Schaefer**, Elisabethenstrasse 10.

Feinsten Vorschuss per Kumpf 1 fl. 16 fr., prima Melis per Pfd. 20 fr., Würktrassineade 22 fr., rein schmeckende Kaffee's zu 34, 36, 38, 40, 42 und 44 fr., süße Thüringer Zwetschen per Pfd. 8 fr., sowie alle übrigen Spezereiwaaren zu billigsten Preisen empfiehlt **Heinr. Bossong**, Kirchgasse 18. 13792

Saalbau Schirmer.

**Ein vorzügliches Nassauer
Märzen-Bier** (von Ernst Silp) wird von

13815 heute an in Bapf genommen.
Gg. Trinthammer.

Zum bevorstehenden Feste empfiehle mein Lager von

Messina-Citronen,

Citronat,

Mandeln,

Orangeat,

Rosinen,

sowie aller Gewürze zu den billigsten Preisen.

13821 **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12.

Täglich

frisch gebrannten Café

nach Professor Dr. Grobē's Methode
bei **F. Bellosa**, Tannusstrasse 10. 13709

Für die Feiertage

empfiehle schöne, große und kleine Rosinen, Sultaninen,
fst. gest. Zimmt, fst. gest. Zucker, sowie

prima Vorschuss-Mehl,
extra Eierband-Nudeln und ital. Macaroni.

Will. Dietz,

13711 Langgasse 31, vis-à-vis dem "Adler."

Butter-Halle,

18 Mezgergasse 18.

Wöchentlich dreimal Sendung der feinsten Qualität. 13678

Mainzer Sauerkraut,

vorzügliche Qualität, bei

13524

A. Schirmer, Markt 10.

Melis per Pfund 19 und 20 fr. bei

J. Hauß. 13722

Feinstes Kaisermehl per Kumpf 1 fl. 18 fr. bei

13784

J. Nagel, Marktstrasse 26.

Gute Kartoffeln 12 fr., Salatkartoffeln 16 fr., im Malter
billiger, Linsen und Erbsen 5 fr., Bohnen 6 fr., eingemachte
Bohnen 6 fr., Sauerkraut 2 fr., Salz- und Essigurken, Zwetschen
8 fr., Schnitten 16 fr., Brod 17 und 18 fr., sowie jeden Tag
frische Milch empfiehlt **Franz Schuth**, Mezgergasse 31.

Deutschen und ewigen Kleesamen in vorzüglicher Qualität,
sowie auch schönes Zwetschkenmus per Pfd. 8 fr. und sämtliche
Spezereiwaaren empfiehlt billigst

13644

Adolph Weber, Goldgasse 8.

A. Kadesch, Kirchgasse 9 a, empfiehlt: Nordhäuser per
Schoppen 10 fr., Doppelkämmel 12 fr., Tresier 14 fr., Pfeffer-
münz 20 fr., Rum 26 fr. 11212

Sehr gute, abgelagerte **Gigarren** zu 1 und 1½ fr. empfiehlt
13858 **Franz Schuth**, Mezgergasse 31.

Kalbfleisch

per Pfd. 14 fr. bei **S. Baum**, Mezgergasse 13. 20171

Ochsenfleisch

erster Qualität per Pfund 18 fr.,

Hammelfleisch u. Kalbfleisch

bei **M. Marx**, Kirchhofsgasse 3. 12321

Tannäpfel,

bestes und billigstes Anzündmaterial, per Centner 1 fl. 24 fr. franco Haus, sowie in sonst jedem beliebigen Quantum bei
Carl Beckel jun., Kohlenhandlung,
 13829 **Schäferstraße 7.**

K A L K,

gelöschten und ungelöschten, ist von Mittwoch den 27. d. M. an wieder fortwährend zu haben bei
 13846

C. Herber, Mainzerstraße.

Adlerstrasse 20

ist ein vierräderiges Wägelchen mit Kasten, für ein Pony-Pferd eingerichtet, und ein großer, steinerner Schweinetrog zu verkaufen.

13577

Der Specht'sche Garten, genannt "Land Frieden" bei Hochheim a. M., ist unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Die Anlage ist ungefähr 4 Morgen groß, theilweise als Park angelegt, mit mehreren Springbrunnen und zum anderen Theil als Gemüsegarten mit den feinsten edelsten Obstbäumen in vollem Ertrag bepflanzt, in der Mitte ein kleines, bequemes Wohnhaus und sonstige Gebäudeleiten. Auf Verlangen können umliegende Acker und Weinberge dazu verkaust werden. Näheres zu erfahren bei Obergerichts-Anwalt **Lang** in Wiesbaden, Marktplatz 3.

13847

Rosenpfähle, grün angestrichen, starke, weiße Alten, Zwiebeln, Sauerampfer und Schnittlauchpfähle sind zu haben bei Gärtner **Conrad Spanknobel**, links der Taunusbahn.

13864

Eine Bettstelle, ein Nachtkräntchen und ein einthüriger Kleiderschrank zum Auf- und Abschlagen, alles noch in gutem Zustande, sind zu verkaufen obere Webergasse 46 bei **Lackner Sator**.

13872

Eine Chaise und ein Coupé, sowie ein Remisenhöft zu verkaufen **Frankfurterstraße 15.**

13875

Ein wenig gebrauchter Stützflügel von Palisander und ein großer Flügel sind billig zu verkaufen. Näh. Exped.

13878

Ein schöner Spiegel (Mahagoni) und Sessel zu verkaufen **Hellmundstraße 7.**

13699

Ein Tafellavier ist für 30 fl. zu verkaufen **Sonnenbergerstraße 21.**

13859

In Sonnenberg No. 51 ist eine trächtige Siege zu verkaufen.

13844

Taunusstraße 49 Parterre links sind einige Tische und Bettstühle billig zu verkaufen.

13502

Mineralbäder liefert Bademeister **Hahn**, **Herrnmeßgasse 1, 3. St.** 13874

Auszüge werden von einem Schreiner bei solider und billiger Behandlung übernommen. **R. Adelhaidstraße 10.** 13865

Eine Maschinen-Näherin, welche auf der Hove-, Grover-, Dater und Singer'schen Maschine sehr gut zu nähen versteht, sucht Beschäftigung hier oder auswärts. Näh. Exp.

13835

Franz. Unterricht ertheilt eine Dame, welche 18 Jahre Lehrerin in Paris war. Näh. **Friedrichstraße 5.** 13832

Gregorianische Methode.

Man lernt in dreißig Stunden Französisch oder Englisch sprechen, lesen und schreiben

42 Nerostraße 42.

10887

Gesucht eine Dame, welche den englischen Cursus nach Gregorianischer Methode mit durchnehmen will. Näheres **Rheinstraße 33 Bel-Stage.**

13679

Druck und Verlag der 2. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ein schön gelegenes Landhaus an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offeren unter N. A. beliebe man in der Expedition abzugeben.

4194

Haus-Verkauf.

Ein neuerrichtetes dreistöckiges Wohnhaus nebst einem zweistöckigen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum, belegen in einer der schönsten Straßen der neueren Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition.

9125

Das Haus Frankfurterstraße 14

ist zu verkaufen. Näh. Exped.

10793

Ein neuerrichtetes Wohnhaus mit Garten, bequem eingerichtet, zu verschiedenen kleinen oder größeren Wohnungen geeignet, steht zum Verkaufe bereit. Näheres Expedition.

8484

In vorzüglicher Lage, in der Nähe des Kurhaals, sind zwei fertige Bauplätze von 40 Ruten 32 Schuh und 44 Ruten 52 Schuh unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition.

5317

Das Haus Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder auch vom 1. April ab unmöglich zu vermieten. Näh. Exped.

7301

Das Haus Tauentzienstraße 23 ist zu verkaufen. Näheres **Stiftstraße 16.**

13186

Haus-Verkauf.

Ein ganz nahe der Stadt gelegenes Haus, in der schönsten Lage, mit einem Morgen Land, geeignet für eine Gärtnerei, ist preiswürdig zu verkaufen. Unterhändler verbeten. Näh. Exped. 11256

Schöne Bauplätze im neuen Bayquartier zu verkaufen. Näheres Expedition.

7602

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres **Dosheimerstraße 29.**

7603

Obere Rheinstraße neben Herrn Steinhauer **Roth** ist ein Stück **Acker**, welches sich für einen Zimmer- oder Lagerplatz eignet, zu verpachten. Näheres **Dosheimerstraße 6.**

13179

Friedrichstraße 30 ist ein Morgen **Acker**, auf die verlängerte Moritz- und Albrechtstraße stoßend, für Garten oder Lagerplatz zu verpachten.

12351

Friedrichstraße 30 ist **Heu** und **Stroh** sowohl im Centner wie im Großen zu verkaufen.

12352

Ein gut erhaltenes Tafellavier zu verkaufen **Friedrichstraße 42 Parterre.**

13781

Zu verkaufen eine **Kinderbettstelle** und eine **Biebräuse** **Helenenstraße 22 im Hinterhaus.**

12260

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen **Langgasse 38.**

7601

Ein großer, sehr gut erhalten **Schrank** ist billig zu verkaufen. Näheres bei **Christian Götting**, **Kirchgasse 20.**

13756

Ein gebrauchter, noch sehr gut erhalten **Kochherd** ist zu verkaufen **Langgasse 19.**

13721

Nerostraße 39 ist eine **Theke** mit 20 Schubladen zu verkaufen.

13229

Baumpfähle und **Rosenstäbe** liefert billigst **W. Gall**, **Dosheimerstraße 29a.**

Ein zu jedem Gebrauche sehr geeignetes, schönes, gutes, sieben Jahre altes **Pferd** ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 13284